

## Suchtprävention

Liebe Schülerinnen und Schüler,

liebe Erziehungsberechtigte,

bei Fragen des Umgangs mit „dummen Angewohnheiten“, mit Abhängigkeiten, aus denen man selbst nicht mehr herauskommt, aber auch dann, wenn Situationen mit nahestehenden Menschen unerträglich werden, die in Abhängigkeit von verschiedenen Stoffen oder Mitteln stecken, braucht man Unterstützung. Hier helfen wir weiter mit Kontakten zu entsprechenden Beratungsstellen. Eine davon ist das

**Beratungszentrum Brakel, Kirchplatz 2, 33034 Brakel, Tel. 05272/371460 der Caritas.**

Damit es erst gar nicht so weit kommt, gibt es verschiedene unterrichtliche Angebote, aber auch außerunterrichtliche Workshops wie den Alk-Parcours der GINKO-Stiftung, wo sich die 7. Klassen extra mit Situationen beschäftigen, die zum Leben dazu gehören und nicht in die Sucht führen sollen.

Wir veranstalten Elternabende mit Vertretern der Beratungsstelle Brakel oder anderen Experten.

Ansprechpartnerinnen für Fragen der Suchtprävention am Hüffertgymnasium sind:

Elke Dierkes [dier@hueffert.info](mailto:dier@hueffert.info)

Dr. Petra Becker [beck@hueffert.info](mailto:beck@hueffert.info)

### Anschrift

Hüffertgymnasium Warburg

Wachtelpfad 5

34414 Warburg

Tel. 05641 79000

Fax 05641 790022

[schule@hueffertgymnasium.de](mailto:schule@hueffertgymnasium.de)

[www.hueffert.info](http://www.hueffert.info)

### Schulleitung

S. Krekeler



Hüffertgymnasium

Warburg



## Beratung

„Wege entstehen dadurch, dass man sie geht.“  
(Forrest Gump)

Herz

Geist

Wissen

## Liebe Schülerinnen und liebe Schüler, liebe Eltern und liebe Erziehungsberechtigte,

ist man mit sich und anderen im Reinen, ist das Leben meist etwas sehr Schönes und macht Spaß. Doch manchmal läuft es eben nicht so. Es gibt Situationen, aus denen man schnell wieder heraus möchte.

Probleme, die vom Leben und vom Lernen abhalten, hat niemand gern. Dann ist es sinnvoll, sich mit Menschen zu unterhalten, die durch Rat und Informationen Hilfestellung bei der Bewältigung von Problemen geben können.

Natürlich steht/en dir/Ihnen die Klassenlehrer-innen und Klassenlehrer und darüber hinaus jede/jeder Lehrerin und Lehrer deines/Ihres Vertrauens gern zur Verfügung.

Um Hilfestellung in speziellen Situationen und in besonderen Problemlagen zu erhalten, bietet das Hüffertgymnasium Schülerinnen und Schülern sowie deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigten verschiedene Beratungsmöglichkeiten an.

Die Gespräche werden offen und lösungsorientiert geführt. Alle Gespräche mit den Beratern bzw. Beraterinnen sind freiwillig und unterliegen der Schweigepflicht.

### Euer/Ihr Beratungsteam



## Schulsozialarbeit

### Liebe Schülerinnen und Schüler,

Schule und das Leben können manchmal ganz schön kompliziert sein.

Manchmal hat man Ärger zu Hause oder Streit mit Mitschülern.

Manchmal erkennt man sich selbst nicht mehr wieder oder man fühlt sich allein.

Manchmal ist es offen, wie es weitergehen soll oder schwierige Entscheidungen stehen an.

Dann drehen sich die Gedanken im Kreis. Da tut es gut, wenn du mit jemandem reden kannst, wenn jemand dir zuhört und hilft Lösungen zu finden.

Wenn du Hilfe und Unterstützung brauchst, dann melde dich bei mir. Ich bin Schulsozialarbeiterin und stehe als Ansprechpartnerin zur Beratung und Begleitung allen Schülerinnen und Schülern des Hüffertgymnasiums zur Verfügung. Du findest mich im Raum Nr. 172 der Schule oder schreib mir eine E-Mail.

Auch komme ich gern in eure Klasse und biete Projekte zur Gewalt- und Suchtprävention an.

### Liebe Eltern und liebe Erziehungsberechtigte,

das Beratungsangebot gilt selbstverständlich auch für Sie.

Bei allen Fragen, die die Erziehung Ihres Kindes, das Zusammenleben oder den Umgang mit schulischen und familiären Problemen betreffen, können Sie mich gern ansprechen und einen Termin vereinbaren. Sie erreichen mich telefonisch über das Sekretariat der Schule.

Elke Dierkes [dier@hueffert.info](mailto:dier@hueffert.info)



## Beratung

### Für Schülerinnen und Schüler

- Habt Ihr irgendetwas auf dem Herzen, was Ihr einfach mal loswerden wollt
- Gibt es Konflikte, die Euch das Leben schwer machen?
- Fühlt Ihr Euch unverstanden und abgelehnt?
- Erlebt Ihr in irgendeiner Form Mobbing oder ähnliche Situationen?

Worum es auch immer geht, ein Gespräch kann oft helfen. Manchmal reicht ein Treffen. Ihr bestimmt, worum es gehen soll. Ihr entscheidet auch, wie es weitergeht. Wir schauen uns gemeinsam eure Situation an und versuchen sie zu verstehen. Gemeinsam suchen wir nach Lösungen.

Wir Beratungslehrer nehmen uns Zeit, hören zu und stellen Fragen. Wir wissen, dass es manchen nicht leichtfällt, wegen eines Gesprächs anzufragen. Doch wir wollen Euch ermutigen, diesen Schritt zu gehen. Ihr steht nicht allein da und müsst nicht das Gefühl haben, niemand interessiere sich dafür.

Die Gespräche sind vertraulich. Sie können auch so stattfinden, dass es andere nicht mitbekommen. Es gibt gute Chancen, dass Ihr Euch danach besser fühlt. Es kann viel Positives geschehen

**Also: Let's talk it over!**

### Für Eltern

Wir Beratungslehrer verstehen uns auch als Gesprächspartner für Eltern. Wenn Sie sich Sorgen um Ihr Kind machen oder Fragen zu schwierigen Situationen haben, sprechen Sie uns an. Leider trauen sich manche nicht, diesen Schritt zu gehen. Der Austausch in einem Gespräch in guter Atmosphäre kann helfen, erweitert Perspektiven, kann Lösungen in den Blick nehmen, an die vorher nicht gedacht wurde.

Christina Streiber [stre@hueffert.info](mailto:stre@hueffert.info)